



UT 7. M. 16

Bei Sabine Kreiners Besuch im SOS-Kinderdorf verschwammen die Grenzen von Akteur und Zuschauer. Plötzlich übernahmen die Kinder den aktiven Part.

Märchen aus den USA erklären die Welt

Immenreuth. (bkr) Ein Sternkind fällt auf die Erde und kommt nicht mehr zurück in den Himmel. Nach einigen Verwandlungen wird das Sternkind plötzlich zur Seerose. Dieses Märchen aus den USA und viele andere brachte Sabine Kreiner aus Amberg am Freitag mit in das SOS-Kinderdorf.

Sie erzählte nicht nur Geschichten, sondern fragte auch „warum und wieso“, denn: „Märchen erklären die Welt“. „Viele kleine Dinge im Leben erzählen und besitzen einen Bezug zu Märchen.“ Bei den Kindern sprudelte es wie aus einem Brunnen, als Sabine Kreiner zum Beispiel einen Spiegel aus ein Säckchen holte. Der Fantasie und der Vorstellungskraft waren keine Grenzen gesetzt. Mit Bewegung und Musik erlebten die Kinder, wie der Regenbogen entstand und dass auch der Wolf einmal gut sein kann. Das spannte eine Verbindung von zwei kleinen, durch den Wald tapsenden Wölfen zu drei kleinen Schweinchen und dem nun doch bösen Wolf.